



Presse-Information
IMSA WeatherTech SportsCar Championship
22. Januar 2023

„Roar“ vor den 24 Stunden von Daytona: BMW M Hybrid V8 Prototypen starten aus der vierten Reihe.

- **Philipp Eng und Nick Yelloly beenden das Qualifying für die „Rolex 24 at Daytona“ auf den Plätzen sieben und acht.**
- **Der Fokus beim dreitägigen Test eine Woche vor dem 24-Stunden-Rennen lag darauf, möglichst viele Kilometer mit den neuen Fahrzeugen zu absolvieren.**
- **Brandon Fry: „Wir sind sehr zuversichtlich, dass in unseren Fahrzeugen mit Blick auf das Rennen noch sehr viel mehr steckt.“**

Daytona. Der „Roar before the 24“, der traditionelle dreitägige Test eine Woche vor den 24 Stunden von Daytona (USA) endete am Sonntag mit den Qualifying-Sessions, die die Startaufstellung für das 24-Stunden-Rennen bestimmten. Die beiden BMW M Hybrid V8 Prototypen beendeten die GTP-Session auf den Plätzen sieben und acht und werden den Saisonauftakt der IMSA WeatherTech SportsCar Championship aus der vierten Startreihe in Angriff nehmen. Die BMW M Werksfahrer Philipp Eng (AUT) und Nick Yelloly (GBR) saßen am Steuer der Fahrzeuge mit den Startnummern 24 und 25. Das BMW M Team RLL nutzte die Sessions, um möglichst viele Kilometer mit den neu entwickelten Fahrzeugen zu absolvieren und mit Blick auf die anstehende große Herausforderung wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

Im Verlauf der Testsessions lief der BMW M Hybrid V8 ohne größere Probleme, und die Vorbereitungen konnten wie geplant ablaufen. Nächste Woche bieten fünf weitere Trainings die Möglichkeit, Performance, Fahrbarkeit und Zuverlässigkeit der Fahrzeuge weiter zu verbessern.

Das GTD-Qualifying endete mit dem siebten Platz für Bill Auberlen (USA) im Turner Motorsport BMW M4 GT3 mit der Startnummer 95 in der GTD PRO. Das Schwesterfahrzeug mit der Startnummer 96, gefahren von Robby Foley (USA), wird von Platz zwölf in der GTD-Klasse starten. Direkt vor ihm wurde



Madison Snow (USA) im #1 BMW M4 GT3 von Paul Miller Racing Elfter in der GTD-Session.

Stimmen nach dem „Roar before the 24“:

Brandon Fry (Technischer Direktor BMW M Team RLL): „Wir haben in allen Sessions hier beim Roar sehr hart an beiden Fahrzeugen gearbeitet. Der Fokus lag dabei immer auf der Rennperformance. Wir hatten viele gute Runs und konnten jede Menge Daten sammeln. Wir verbessern uns bei unserer Vorbereitung auf das Rennen Schritt für Schritt. Im Qualifying sah es ziemlich gut aus, bis die rote Flagge kam. Danach haben andere ihre Rundenzeiten noch verbessert, während wir geblieben sind, wo wir vorher waren. Aber für dieses Rennen gilt es, sich auf sehr viel mehr Dinge zu konzentrieren als nur die reine Performance auf eine Runde. Wir sind sehr zuversichtlich, dass in unseren Fahrzeugen mit Blick auf das Rennen noch sehr viel mehr steckt.“

Philipp Eng (#24 BMW M Hybrid V8, 7. Platz): „Natürlich startet man immer lieber von ganz vorne, aber bei einem 24-Stunden-Rennen spielen die Startplätze keine allzu große Rolle. Wir haben uns in keiner der Trainingssessions auf die Qualifying-Pace konzentriert. Es ging viel mehr darum, das Auto leicht berechenbar und fahrbar für uns zu machen. Das ist bei einem Langstreckenrennen wie diesem der Schlüssel – ganz besonders mit einem neuen Auto. Am wichtigsten ist, dass Zuverlässigkeit und Arbeitsabläufe gut sind. Wenn man dahinter Haken gemacht hat, ist man schon ziemlich weit gekommen.“

Nick Yelloly (#25 BMW M Hybrid V8, 8. Platz): „Nachdem ich im Warm-up nicht rausfahren konnte, hatte ich keine Möglichkeit, mich auf den starken Wind einzustellen. Der hat sich im Vergleich zu gestern, als wir eine ganz gute Balance im Auto hatten, deutlich verändert. Auch wenn das Qualifying nicht ideal gelaufen ist, haben wir wieder etwas gelernt – wie in allen Sessions hier beim Roar. Jetzt haben wir nächste Woche noch einige weitere Trainings, bevor das Rennen beginnt. Wir müssen sicherstellen, dass wir ein Auto vorbereiten, das komfortabel und gut über 24 Stunden zu fahren ist.“



Pressekontakt.

Andrea Schwab

Pressesprecherin BMW M

Tel.: +49 (0) 151 601 60988

E-Mail: Andrea.Schwab@bmw.de

Thomas Plucinsky

BMW Group Product Communications

Tel.: +1 201 406 48 01

E-Mail: thomas.plucinsky@bmwna.com

Bill Cobb

Pressesprecher BMW NA Motorsport

Tel.: +1 215 431 72 23

E-Mail: billcobbcommunications@yahoo.com

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW M Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport